

Hauptseminar: Politische Theorien im Mittelalter (SoSe 2012, Di, 16-18h)

Prof. Dr. Jörg Oberste - Joerg.Oberste@web.de (Sprechzeit: Mi, 11-12)

- 24.04. Einführung, Verteilung der Arbeitsgruppen
- 08.05. Einige Grundüberlegungen zu Herrschaft, Macht und Recht:
Platon, Aristoteles, Cicero und das Mittelalter
Lit: W. Nippel, Politische Theorien der griechisch-römischen Antike, Kap. 1.3., S. 23-32 (Semesterapparat)
- 15.05. Politisches Denken und Politikbetrieb im Mittelalter: Orte, Institutionen, Träger
Lit: J. Miethke, Politische Theorien im Mittelalter; Kap. 1, S. 47-50 (Sem.app); B. Jussen, Diskutieren über Könige im vormodernen Europa: Einleitung, in: Die Macht des Königs. Herrschaft in Europa vom Frühmittelalter bis in die Neuzeit, München 2005 (Sem.app.)
- 22.05. AG 1: Karolingische Fürstenspiegel und ottonische Historiographie
Lit: LexMA Fürstenspiegel; Smaragd von St-Michiel; Jonas von Orléans, Widukind von Corvey; Liudprand von Cremona
- 05.06. AG 2: Die zwei Gewalten - Vom Gelasianum zum Investiturstreit
Lit: LexMA: Gelasius, Papst; Kaiser, Kaisertum; Papst, Papsttum
- 12.06. AG 3: Formen staufischer Herrschaft und ihre theoretischen Grundlagen
Lit: Friedrich I, Kaiser; Friedrich II, Kaiser;
- 19.06. AG 4: Thomas von Aquin, De regno
Lit: LexMA Thomas von Aquin
- 26.06. AG 5: Dante
Lit: LexMA Dante Alighieri
- 03.07. AG 6: Marsilius von Padua und Wilhelm von Ockham
Lit: LexMA Marsilius von Padua und Wilhelm von Ockham
- 10.07. AG 7: Utopische Entwürfe
Lit: Lexikonart. zu Christine de Pizan; Thomas Morus; Schlaraffenland (Kukanien)
- 17.07. Abschlussdiskussion

Zum Ablauf: Jede Arbeitsgruppe bereitet in Absprache mit dem Seminarleiter ein didaktisches Konzept für die betr. Unterrichtsstunde vor. Keine Frontalreferate, höchstens kurze Impulsreferate. Stattdessen: Kleingruppenarbeit, Diskussionsrunden über Quellen und Forschungstexte.

Das Konzept soll spätestens 2 Wochen vor dem Termin in der Sprechstunde mit dem Seminarleiter abgestimmt werden. In der Sitzung 1 Woche vor dem Termin werden geeignete Textauszüge (im Reader / Semesterapparat) zur Lektüre für alle Seminarteilnehmer zur Verfügung gestellt.

Es wird keine HA geschrieben; Grundlage der Bewertung ist das didaktische Konzept (8-10 Seiten) incl. Materialien (v.a. Quellenauszüge, geeignete Auszüge aus der Forschungslit., Bildquellen/ppt) und dessen Umsetzung in der Stunde.